



Einspielen auf dem Weg zum Erfolg

18. Pomerania Cup in Schwerin

Attraktive internationale Tischtennis-Kost

In der Diesterweg-TH wurde das diesjährige Turnier um den 18. Pomerania Cup für Zweier-Teams durchgeführt. Mit den Gästen aus Malmö, Stargard und Sittard gab es attraktive internationale TT-Kost. Insgesamt 66 Teams aus 30 Vereinen kämpften um einen Pomerania Cup.

Zum Auftakt sorgten die Senioren für viel Beifall und spannende Spiele. Vier Teams wollten bei den Senioren 70 gewinnen. Olavi Inkinen/Dr. Georg Weckbach (Malmö/Medizin Stralsund) gewannen das Finale gegen Hans-Joachim Tamms/Horst Behm (Medizin Stralsund). In der AK 60 sicherten sich bei den Damen Ingrid Böttcher/Petra Marschke (Medizin Stralsund) überraschend den Cup durch einen Finalerfolg gegen Erika Krüger/Christiane Scharlau (Blesewitzer SV/TSV Rostock Süd). Bei den Herren 60 gewannen Mirek Dobrzanski (Stargard)/ Krzysztof Ra-

jewski den Titel. Wolfgang Gehrke/Egbert Wendel (SV Eintracht Zinnowitz/1.TTC Greifswald) wurden Zweite. Janusz Luterek/Dr. Stephan Kaminsky (Bordesholm/Fockbek) errangen in einem großartigen Finale den Cup bei den Senioren 50.

Marianne Lutz/Birgit Schön (Medizin Stralsund/Borkum) beherrschten die Klasse der Seniorinnen 40. Sylvia Reinhardt/Margitta Kloth (1. TTC Greifswald) kamen auf den 2. Platz. Acht Teams wollten bei den Herren 40 gewinnen. Die Titelverteidiger bei den Herren 40 Alexander Wiek/Sebastian Gatzke (VfL Schwerin) unterlagen im Finale Birger Barabas/Stefan Dolgner (Blesewitzer SV).

Den Pomerania-Cup der Jungen gewann in diesem Jahr der Gastgeber. Luca Tetzlaff/Anton Beckert siegten im Finale gegen Björn Groß/Bianco Hubert (alle Medizin Stralsund). Bei den Damen waren Lina Grulich/Claudia

Hell (Rostock/Medizin) erfolgreich. Sabine Witte/Ina Knodel (Medizin Stralsund) unterlagen im Finale und wurden Zweite.

Glanzvoller Höhepunkt der Konkurrenz wurde der Herren-Wettbewerb. Mit großartigen Ballwechsellern wurden die Zuschauer bis zum Finale begeistert. In der Vorrunde ging es bei den 22 Herren-Teams zunächst um den Platz im K.-o.-Feld. Ausgeglichenheit bestimmte in diesem Jahr das hohe Niveau. Im Finale gewannen Jonas Beck/Jean-Pierre Reichenbach (SC Parchim/Medizin Stralsund) mit 2:0 gegen Göran und Toralf Weiher (Blesewitzer SV/SV Motor Wolgast). Die Bronzeränge gingen an Mirek Dobrzanski/Boguslaw Tymejczyk (Stargard) und Rene Bals/Ingo Nitzsche (Friedrichsfelde). Mit 133 Startern war der 18. Pomerania Cup mal wieder ein besonderes TT-Highlight in Mecklenburg-Vorpommern.

Dr. Georg Weckbach



Fotos (2): SV Medizin Stralsund

Die Siegerinnen der Damenklassen